

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 9 (Mülheim)	02.05.2022

Gesamtsanierung Mülheimer Brücke Rechtsrheinische Rampe - Führungen für Anlieger*innen

Der ca. 1 km lange Brückenzug besteht aus vier Teilbauwerken. Die beiden außenliegenden Teilbauwerke (linksrheinisch die Deichbrücke und rechtsrheinisch die Rechtsrheinische Rampe) wurden im 2. Weltkrieg nicht zerstört, sie befinden sich noch weitestgehend im Ursprungszustand der Inbetriebnahme aus dem Jahr 1929. Beide Bauwerke werden unter laufendem Verkehr in Teilabschnitten abgebrochen und neu gebaut.

Der Abbruch der südlichen Deichbrücke erfolgte bereits in den Osterferien 2021, aktuell befindet sich der Neubau in der Umsetzung.

Die festgestellten Schäden des denkmalgeschützten Brückenzugs sind wesentlich umfassender als zum Baubeschluss angenommen. An der Rechtsrheinischen Rampe wurden die erheblichen Schäden der Bausubstanz nach Entkernung –Entfernung der nichttragenden Wände- des Tragwerks sichtbar. In diesem Zuge erforderliche Baustoffproben/-analysen und die Einholung gutachterlicher Empfehlungen haben die Bauzeit erheblich verlängert. Sehr aufwendig ist die Gesamtinstandsetzung der Mülheimer Brücke aufgrund der Aufrechterhaltung der Verkehrsverbindung und der Umsetzung der dafür erforderlichen temporären Unterstützungsmaßnahmen.

Der Abbruch der südlichen Rechtsrheinischen Rampe steht als Meilenstein zur Gesamtsanierung Mülheimer Brücke im Sommer 2022 an. Dabei erfolgt die Abtrennung des südlichen Bereichs der Rechtsrheinischen Rampe durch einen Trennschnitt. Anschließend erfolgt der Abbruch und Neubau dieses Teilabschnitts. Erst nach Fertigstellung der temporären Unterstützungsstruktur im Inneren der Rechtsrheinischen Rampe kann der Trennschnitt erfolgen.

Die Fertigstellung des Neubaus der Südseite der Rechtsrheinischen Rampe bestimmt die Dauer der Bauphase 1. Aktuell wird von einem Wechsel in Bauphase 2 mit der 19-wöchigen KVB-Sperrung ab Mitte März 2024 ausgegangen. Die Aufhebung der Verkehrseinschränkungen auf dem gesamten Brückenzug ist für Mitte 2026 geplant.

Um für Verständnis zu den anstehenden Abbrucharbeiten und der Dauer der Baumaßnahme zu werben und um die Anlieger*innen über die bereits umgesetzten und die anstehenden Arbeiten zu informieren, bietet das Amt für Brücken, Tunnel und Stadtbahnbau gemeinsam mit der Baufirma am Samstag, den 11. Juni 2022 Begehungen des Teilbauwerks Rechtsrheinische Rampe an. Die Führungen werden im Zeitraum zwischen 10:00 Uhr und 16:00 Uhr angeboten. Diese Führungen können leider nicht barrierefrei angeboten werden.

Die Verwaltung wird die Anlieger*innen kontaktieren und sie einladen sich zu den Begehungen anzumelden.

Allgemeine Informationen zur Gesamtsanierung Mülheimer Brücke sind unter folgendem Link aufrufbar:

www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/verkehr/bruecken/sanierung-der-muelheimer-bruecke

Weitere Informationen sind auch im Infocontainer in der Bachstraße erhältlich. Dieser ist zu den folgenden Zeiten besetzt:
dienstags 09:00 - 12:00 Uhr, freitags 15:00 - 18:00 Uhr (Info-muelheimerbruecke@stadt-koeln.de, Info-Telefon: 0221 221 31406, montags – freitags 09:00-12:00 Uhr).